GERHARD SAILER

Gefahrübergang, Eigentumsübergang, Verfolgungs- und Zurückbehaltungsrecht beim Kauf beweglicher Sachen im internationalen Privatrecht

NEUE KÖLNER RECHTSWISSENSCHAFTLICHE ABHANDLUNGEN

HERAUSGEGEBEN VON DER RECHTSWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

HEFT 45



Berlin 1966

WALTER DE GRUYTER & CO.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung · J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung Georg Reimer · Karl J. Trübner · Veit & Comp.

Gefahrübergang, Eigentumsübergang, Verfolgungs- und Zurückbehaltungsrecht beim Kauf beweglicher Sachen im internationalen Privatrecht

Von

Dr. Gerhard Sailer



Berlin 1966

WALTER DE GRUYTER & CO.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung · J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung Georg Reimer · Karl J. Trübner · Veit & Comp.

Gedruckt mit Unterstützung der Stiftung Volkswagenwerk Archiv-Nr. 27 08 66 6 Satz und Druck : S Saladruck Steinkopf & Sohn, Berlin 36 Alle Rechte, einschließlich des Rechtes der Herstellung von Fotokopien und Mikrofilmen, vorbehalten

INHALTSVERZEICHNIS

	VII
Besondere Abkürzungen	
Einleitung	
I. TEIL: DER GEFAHRÜBERGANG	
Allgemeines	
1. Kapitel: Gefahrübergang und Eigentumsübergang	(
2. Kapitel: Die Ermittlung des für den Gefahrübergang geltenden Statuts	1:
1. Der Parteiwille	1:
2. Die Spaltung des Vertrages	10
a) Formen der Vertragsspaltung	
b) Gefahrtragung und Spaltung des Vertrags hinsichtlich Entstehung	
und Wirkungen	18
c) Gefahrtragung und "Zweirechtssystem"	
aa) Anknüpfung des Gefahrübergangs im Rahmen des Zweirechts-	
systems	
bb) Parteiinteressen und Zweirechtssystem	
cc) Verkäuferrecht oder Zweirechtssystem	
dd) Berechtigung der Bedenken gegen das Zweirechtssystem	
d) Bestimmung des Käuferrechts	29
II. TEIL: DER EIGENTUMSÜBERGANG	
1. Kapitel: Eigentumserwerb vom Berechtigten	3:
1. Rechtsvergleichender Überblick	3:
a) Traditionsprinzip in Verbindung mit Abstraktionsprinzip	31
b) Traditionsprinzip in Verbindung mit Kausalitätsprinzip	
c) Konsensprinzip in Verbindung mit Kausalitätsprinzip	
d) Die skandinavischen Rechte	4.
2. Die Anknüpfung des Eigentumsübergangs	45
a) Geltung der lex rei sitae	
aa) Die Überwindung der "lex domicilii" zugunsten der lex rei sitae	
bb) Die "lex loci actus"	53
cc) Die "lex actus"	54

	dd) Das durch den Parteiwillen bestimmte Recht	54
	ee) Rechtfertigung der Anwendung der lex rei sitae	56
	b) Der Belegenheitsort der Sache	62
	c) Anwendung der lex rei sitae beim Verkauf über die Grenze (Sta-	
	tutenwechsel und res in transitu)	63
	aa) "Abgeschlossener Tatbestand" vor Grenzüberschreitung	65
	bb) "Nichtabgeschlossener Tatbestand" bei Grenzüberschreitung	66
	cc) Res in transitu	72
	Der Begriff	72
	Bestimmung des "res in transitu"-Statuts	76
	d) Konflikte zwischen Kausalitäts- und Abstraktionsprinzip	80
	aa) Versendungskauf zwischen Ländern mit Abstraktionsprinzip .	80
	bb) Versendungskauf zwischen Ländern mit Kausalitätsprinzip	80
	cc) Versendungskauf aus einem Land mit Abstraktionsprinzip in	0.4
	ein Land mit Kausalitätsprinzip	81
	dd) Versendungskauf aus einem Land mit Kausalitätsprinzip in ein Land mit Abstraktionsprinzip	82
,	Kapitel: Gutgläubiger Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	84
	. Rechtsvergleichender Überblick	
	· ·	84
2.	Internationales Privatrecht	91
	a) Geltung der lex rei sitae	91
	b) Statutenwechsel	92
	c) Das Lösungsrecht	98
	. Kapitel: Der Eigentumsvorbehalt	101
1.	. Rechtsvergleichender Überblick	101
2.	. Internationales Privatrecht	105
	a) Geltung der lex rei sitae	105
	b) Der Eigentumsvorbehalt bei Verkäufen über die Grenze	106
	aa) Verkauf aus einem Land, das den Eigentumsvorbehalt kennt,	
	in ein Land, das ihn nicht kennt	106
	bb) Verkauf aus einem Land, das den Eigentumsvorbehalt nicht	
	kennt, in ein Land, das ihn kennt	110
	cc) Einige Besonderheiten	113
	. Kapitel: Eigentumsübergang und Dokumente	116
1.	. Rechtsvergleichender Überblick	116
	a) Der Einfluß der Dokumente auf den Eigentumsübergang	116
	b) Art der Papiere und Art der Begebung der Papiere	120
2.	. Internationales Privatrecht	123
	a) Von der lex rei sitae abweichende Anknüpfungen	124
	b) Die Anknüpfung an die lex rei sitae in Rechtsprechung und Lehre .	125
	c) Die Lösung	127

III. TEIL:	
DAS VERFOLGUNGSRECHT UND DAS ZURÜCKBEHALTUNGSRECH DES UNBEZAHLTEN VERKÄUFERS	ΙT
Allgemeines	32
1. Kapitel: Das Verfolgungsrecht	
1. Rechtsvergleichender Überblick	32
2. Internationales Privatrecht	36
a) Die Qualifikation des Verfolgungsrechts in Rechtsprechung und Lehre 1	36
b) Die Lösung	40
c) Der Einfluß des Konkursstatuts	l 42
d) Der Einfluß des Statutenwechsels	l 47
2. Kapitel: Das Zurückbehaltungsrecht	149
1. Rechtsvergleichender Überblick	49
2. Internationales Privatrecht	49

LITERATUR-VERZEICHNIS

Das Seerecht, 2. Aufl., Berlin 1960.

schen Recht, ZHR 116 (1954), 1-21.

Die unterschiedliche Bedeutung der Traditionswirkung des Konnossements im französischen und deut-

Abraham

Almén — Neubecker	Das skandinavische Kaufrecht, Heidelberg 1922.
Arminjon	Précis de droit international privé, 3. Aufl., Bd. 1 (1947), Bd. 2 (1958), Paris.
_	Précis de droit international privé commercial, Paris 1948.
Asser — Scholten	Zakenrecht (Algemeen Deel), 9. Aufl. Haarlem 1957.
Atiyah	The Sale of Goods, London 1957.
Aubry — Rau — Esmain	Droit civil français, Bd. 2, 7. Aufl. (1961); Bd. 5, 6. Aufl (1947), Paris.
Baeumer	Der Eigentumsübergang im französischen Recht unter besonderer Berücksichtigung der Ausnahmen vom Vertragsprinzip, Diss. Köln 1954.
Bagge	Les conflits de lois en matière de contrats de vente de biens meubles corporels, Recueil des Cours 1928 Bd. 5, S. 129-232.
von B ar	Theorie und Praxis des internationalen Privatrechts, 2. Aufl., 2 Bände, Hannover 1889.
Barbey	Le conflit de lois en matière de contrats dans le droit des Etats Unis et le droit anglais comparés au droit français, Paris 1939.
Bartin	Principes de droit international privé selon la loi et la jurisprudence, Bd. 3, Paris 1935.
Batiffol	Traité élémentaire de droit international privé, 3. Aufl., Paris 1959.

1938.

Les Conflits de Lois en matière de Contrats, Paris

Baur Lehrbuch des Sachenrechts, 2. Aufl., München -

Berlin 1963.

Beale The Conflicts of Laws, 3 Bände, New York 1935.

Jurisdiction over title of absent owner in a chattel,

40 Harvard Law Review, S. 805-812.

The Situs of Things, Yale Law Journal Bd. 28 (1919),

S. 525—541.

Benjamin A Treatise on the Law of Sale of Personal Property,

8. Aufl., London 1950.

Boetticher Die dingliche Wirkung der Traditionspapiere, eine

rechtsvergleichende Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung Englands, Frankreichs und der

Schweiz, Diss. Freiburg i. Br. 1957.

Bolla Grundriß des österreichischen internationalen Pri-

vatrechts, Wien 1952.

Boullenois Traité de la personnalité et de la réalité des loix,

Paris 1766.

Bovay Acte translatif de propriété et condition, Diss. Lau-

sanne 1938.

Brändl Der Parteiwille in der Rechtsprechung des Reichs-

gerichts, Leipziger Zeitschrift 1925, 816-834.

Brakel Grondslagen en Beginselen van Nederlands Inter-

nationaal Privaatrecht, 3. Aufl., Zwolle 1953.

Brandt Eigentumserwerb und Austauschgeschäft, Leipzig

1940.

von Caemmerer Rechtsvergleichung und Reform der Fahrnisüber-

eignung, RabelsZ 12 (1938/39), 675-713.

Campbell-Salmon Hire-purchase and Credit Sales Law and Practice,

London 1962.

Cheshire Private International Law, 6. Aufl., Oxford 1961.

Colin - Capitant - Traité de droit civil, Bd. 2, Paris 1959.

de la Morandière

Colomo Derecho internacional privado, parte especial Bar-

celona 1954.

Commentario de 3. Buch, 3. Aufl., bearbeitet von Branca und Marcodice civile tino, Bologna — Rom 1958.

D'Argentré Commentarii in patrias britonum leges, 6. Aufl.,

Paris 1646.

Dekkers Précis de droit civil belge, Bd. 1, Brüssel 1954.

Deloukas Die dingliche Wirkung des Konnossements und der

Art. 978 des griechischen Bürgerlichen Gesetzbuches,

ZHR 114 (1951), 205-224.

Demogue - Fuzier - siehe Fuzier - Herman.

Herman

Denninger Die Traditionsfunktion des Seekonnossements im

internationalen Privatrecht, Frankfurt/M - Berlin

1959.

Des conflits de lois en matière de transfert de pro-

priété, Clunet 1931, 281-321.

Despagnet Précis de droit international privé, 2. Aufl., Paris

1891.

Dicey Conflict of Laws, 7. Aufl., bearbeitet von Morris,

London 1958.

Diena Trattato di diritto commerciale internazionale,

Bd. 3, Florenz 1905.

Dölle Die 7. Haager Konferenz, RabelsZ 17 (1952),

S. 161-211.

Donnedieu de Vabres L'évolution de la jurisprudence française en matière

de conflit des lois depuis le début du XXe siècle,

Paris 1938.

Duden Der Rechtserwerb vom Nichtberechtigten an beweg-

lichen Sachen und Inhaberpapieren im deutschen internationalen Privatrecht, Berlin und Leipzig

1934.

Dumoulin Coutumes générales du haut et bas pays d'Auver-

gne, Paris 1567.

Eckhardt Fahrniserwerb vom Nichtberechtigten, Schlegelber-

gers Rvgl. HWB Bd. 3, S. 307—312, Berlin 1931.

Eckstein Das englische Konkursrecht, Berlin und Leipzig 1935.

Ehrenzweig System des österreichischen allgemeinen Privat-

rechts, Bd. 1 (2. Hälfte), Sachenrecht, 2. Aufl., Wien

1957.

Eichler Institutionen des Sachenrechts Bd. 1, Berlin 1954.

Eichler Wandlungen des Eigentumsbegriffs in der deutschen

Rechtsauffassung und Gesetzgebung, Weimar 1938.

Eisser Die Gefahrtragung beim Kaufvertrag in rechts-

vergleichender Darstellung, Berlin 1927.

Erman Handkommentar zum BGB, 3. Aufl., Münster 1962.

Falconbridge Essays on the Conflict of Laws, 2. Aufl., Toronto

1954.

Favre Schuldbetreibungs- und Konkursrecht, Freiburg

Schweiz 1956.

Féblot und Mezger Eigentumsvorbehalt und Rücktrittsklausel bei Liefe-

rungen nach Frankreich, RabelsZ 20 (1955), S. 662

bis 679.

Felgentraeger Friedrich Carl von Savignys Einfluß auf die Über-

eignungslehre, Leipzig 1927.

Ferid Haager Konferenz für internationales Privatrecht,

RabelsZ 27 (1962), 542-552.

Ficker Internationales Obligationenrecht, Schlegelbergers

Rvgl. HWB. Bd. 4, S. 371—390, Berlin 1930.

Fleck Der Eigentumsvorbehalt im europäischen Kaufrecht

unter Berücksichtigung der Konsignation, Schriften zur Außenhandelsförderung der Bundesstelle für Außenhandelsinformationen Heft 3, 2. Aufl., Köln

1954.

Foelix Traité du droit international privé, 2. Aufl., Paris

1847.

Frankenstein Internationales Privatrecht, Bd. 2, Berlin-Grune-

wald 1929.

- Das internationale Privatrecht der beweglichen

Sachen, Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für

Völkerrecht, Heft 9 (1929), S. 3-21.

Frese Fragen des Internationalen Privatrechts der Luft-

fahrt, Diss. Köln 1940.

Friedrich Übereignung, Schlegelbergers Rvgl. HWB. Bd. 6,

S. 606—633, Berlin 1938.

Fuzier-Herman Code civil annoté, Bd. 3 (1936) bearbeitet unter

Anleitung von Demogue, Bd. 7 (1949), Paris.

Gamillscheg Rechtswahl, Schwerpunkt und mutmaßlicher Partei-

wille im internationalen Vertragsrecht, AcP 157

(1958), S. 303-341.

XII

Gauly Die Gefahrtragung im internationalen Privatrecht,

Diss. Mainz 1954.

Goodrich Handbook of the Confict of Laws, 4. Aufl., St. Paul,

Minn., 1964.

Gottheiner Zum Eigentumsübergang beim Kauf beweglicher

Sachen, Eine rechtsvergleichende und kollisionsrechtliche Betrachtung unter besonderer Berücksichtigung der nordischen Rechte. RabelsZ 18 (1953), 356-375.

Graue (VDMA) Der Eigentumsvorbehalt im ausländischen Recht,

Frankfurt/M. 1953.

Graveson The Conflict of Laws, 4. Aufl., London 1960.

Griese Grenzen der Sicherheit von Mobiliarkrediten im

Recht der USA, Karlsruhe 1962.

Grimm Internationales Einkaufsrecht, RIW 2 (1956), 1 f.

Großmann-Doerth Das Recht des Überseekaufs, Mannheim - Berlin -

Leipzig 1930.

Grotius De jure belli ac pacis, Paris 1625.

Gutzwiller Die achte Haager Konferenz für internationales

Privatrecht, Schweiz. Jahrbuch für int. Recht XIII

(1956), S. 9-40.

International privatrecht, Berlin 1930.

Haab - Simonius -Siehe Kommentar zum schweizerischen ZGB. Scherrer

Habicht Zur Lehre vom internationalen Privatrecht beweglicher Sachen, Heinitz-Festschrift, Berlin 1926,

S. 463-480.

Hanau Die Prognose der Schweinepreise, Berlin 1930.

van Hasselt Droit international privé des Pays-Bas, Répertoire

de droit international, Bd. 6 (1930), S. 592-647.

Haudek Die Bedeutung des Parteiwillens im internationalen

Privatrecht, Berlin 1931.

Heck Das abstrakte dingliche Rechtsgeschäft, Tübingen

1937.

Grundriß des Sachenrechts, Tübingen 1930, Neu-

druck: Aalen 1960.

Hedemann Sachenrecht des BGB, 3. Aufl., Berlin 1960. Heenen Vente et commerce maritime, Brüssel 1952.

Hegetschweiler La vente à distance, Thèse Bienne 1960.

Heini Das Durchkonnossement, Freiburg/Schweiz 1957.

Hellendall The res in transitu and similar problems in the con-

flict of laws, Canadian Bar Review 17 (1939),

S.7-36, 105-125.

Herzfeld Kauf und Darlehen im internationalen Privatrecht,

Basel 1933.

Homberger Die obligatorischen Verträge im internationalen

Privatrecht nach der Praxis des schweizerischen Bundesgerichts. Abhandlungen zum schweizerischen

Recht, NF 5. Heft, Bern 1925.

Das Sachenrecht, 2. Aufl., Zürich 1938.

Jacobi Die Wertpapiere, Ehrenbergs Handbuch des gesam-

ten Handelsrechts, Bd. 4, 1. Abt., S. 125-562, Leip-

zig 1917.

Jacobson International Sale of Goods, Int. and comp. L. Q. 3

(1954), S. 659—673.

Jaeger Kommentar zur Konkursordnung mit Einführungs-

gesetzen, Bd. 1, 8. Aufl 1958, Bd. 2, 7. Aufl. 1936,

Berlin — Leipzig.

Josserand Cours de droit civil positif français, 2. Aufl. Bd. 1,

Paris 1932.

Kaden Der Eigentumsbegriff in rechtsvergleichender Be-

trachtung, (öst.) Zeitschrift für Rechtsvergleichung,

Bd. 2, S. 193-208.

Zum Problem der Fahrnisübereignung im schweize-

rischen Recht, Festschrift für Hedemann, Jena 1938

Kahn La vente commerciale internationale, Paris 1961.

Kegel Begriffs- und Interessenjurisprudenz im internatio-

nalen Privatrecht, Lewald-Festschrift, Basel 1953,

S. 259-288.

- Internationales Privatrecht, 2. Aufl. München und

Berlin 1964.

- Kommentar zu Art. 7 — 31 EGBGB, Soergel-Siebert

Bd. 5, 9. Aufl., Stuttgart 1961.

Kipp Über Doppelwirkungen im Recht, Festschrift für

Martitz, Berlin 1911, S. 211-233.

XIV

Klang Kommentar zum ABGB, 2. Aufl., Bd. 2, Wien 1950.

Klippert Die Veräußerung und Verpfändung von Waren, die

mit der Eisenbahn durch mehrere Länder transpor-

tiert werden, Diss. Erlangen 1933.

Knapp La division des effets du contrat dans le droit inter-

national privé de la Suisse, Zeitschr. f. schweiz.

Recht 60 (1941), S. 302 a-354 a.

Köhler Internationales Privatrecht auf Grundlage der Judi-

katur, 2. Aufl., Wien 1961.

Kommentar zum schweizerischen Zivilgesetzbuch 2. Aufl., 4. Band — 1. Teil (Sachenrecht), bearbeitet von Haab — Simonius — Scherrer, Lieferung 7—11,

Zürich 1948-1958.

Kosters Het internationaal burgerlijk Recht in Nederland,

Haarlem 1917.

Krause Das Einigungsprinzip und die Neugestaltung des

Sachenrechts, A. c. P. 145 (1939), 312-326.

Kreuzer Das internationale Privatrecht des Warenkaufs in

der deutschen Rechtsprechung, Frankfurt/M. -

Berlin 1964.

Kronstein Das Kaufrecht im Entwurf eines internationalen

Abkommens zur Vereinheitlichung verschiedener Regeln des internationalen Privatrechts (Vienna Rules 1926), Blätter für IPR Bd. 2 (1927), S. 126

bis 138.

Kruse Das Eigentumsrecht, 3 Bde., aus dem dänischen

übersetzt von Larsen, Berlin - Leipzig 1931-1936.

Lainé La rédaction du code civil et le sens des ses disposi-

tions en matière de droit international privé, Revue de droit international privé, Bd. 1 (1905), S. 21—60,

443-479.

Lagergren Delivery of the goods and transfer of property and

risk in the law on sale, A comparative study, Stock-

holm 1954.

Lalive The Transfer of Chattels in the Conflict of Laws,

Oxford 1955.

Lando Scandinavian Conflict of Law Rules Respecting

Contracts, Am. Journ. of comp. Law 1957, S. 1-26.

Leflar The Law of Conflict of Laws, Indianapolis - New

York 1959.

Lerebours — Précis de droit international privé, 8. Aufl. (bear-Pigeonnière beitet von Loussouarn), Paris 1962.

Lewald Das deutsche internationale Privatrecht, Leipzig

1931.

Lorenzen Droit international privé des Etats-Unis d'Amérique, in Répertoire de droit international, Bd. 6,

Paris 1930.

- Validity and effects of contracts in the conflict of

laws, Yale Law Journal 30 (1920/21), S. 565-580, 655-673 und Yale Law Journal 31 (1921/22), S. 53

bis 72.

Lüderitz Kumulation und Grundsatz des schwächeren Rechts

im IPR, Diss. Köln 1957.

Lyon - Caen et

Renault

Traité de droit commercial, Bd. 5, 2. Aufl., Paris

1894.

Makarov Quellen des internationalen Privatrechts, Bd. 2

(Staatsverträge), 2. Aufl., Berlin - Tübingen 1960.

Mann Die internationalprivatrechtliche Parteiautonomie

in der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs,

IZ 1962, 6—14.

Manresa y Navarro-

Bloch

Comentarios al codigo civil español, Bd. 10, 5. Aufl.,

Madrid 1950.

Markianos Die res in transitu im deutschen internationalen

Privatrecht, RabelsZ 23 (1958), S. 21-43.

Martino Siehe Commentario del codice civile.

Melchior Die Grundlagen des deutschen internationalen

Privatrechts, Berlin — Leipzig 1932.

Mertens Eigentumsvorbehalt und sonstige Sicherungsmittel

des Verkäufers im ausländischen Recht, Berlin —

Bielefeld 1964.

de la Morandière Rapport des travaux de la première commission

(transfert de propriété), Conférence de la Haye de droit international privé, Actes de la huitième

session, S. 294-301.

Müller Gedanken zum Schutz des Guten Glaubens in rechts-

vergleichender Sicht, (öst.) Zeitschrift für Rechts-

vergleichung 1963, S. 2—17.

XVI

Nußbaum

Oechsler

Inleiding tot het Nederlandsch Internationaal Pri-Mulder vaatrecht, 2. Aufl., Arnhem 1947. Neuner Abstrakte und kausale Übereignung beweglicher Sachen, Rheinische Zeitschr. für Zivil- und Prozeßrecht, Bd. 14 (1926), S. 9-59. Die Beurteilung gegenseitiger Verträge nach dem Rechte des Schuldners, RabelsZ 2 (1928), S. 108 bis 133. Niboyet Des conflits de lois relatifs à l'acquisition de la propriété et des droits sur les meubles corporels à titre particulier, Thèse Paris 1912. Cours de droit international privé français, 2. Aufl., Paris 1949. Droit de rétention, Répertoire de droit international Bd. 10, S. 441-443, Paris 1931. Manuel de droit international privé, 2. Aufl., Paris 1928. Meubles corporels, Répertoire de droit international Bd. 9, S. 223-237. Traité de droit international privé français Bd. 4, Paris 1947. Niederer Einführung in die allgemeinen Lehren des internationalen Privatrechts, 3. Aufl., Zürich 1961. Die Spaltung des Vertrages bezüglich seiner Wirkungen im schweizerischen internationalen O. R., Zeitschr. für schweiz. Recht NF 60 (1941), S. 221 a bis 301 a. Niemeyer Zur Vorgeschichte des internationalen Privatrechts im deutschen Bürgerlichen Gesetzbuch ("Die Gebhardschen Materialien"), München und Leipzig 1915. Nolde Rapport sur la détermination de la loi qui doit régir les obligations contractuelles à titre de droit impératif, Annuaire 32 (1925), S. 50-70. Chattel mortgage and conditional sale recording acts note in the conflict of laws, 41 Harvard Law Review, 779-782.

Deutsches Internationales Privatrecht, Tübingen 1932.

in Soergel-Siebert, Kommentar zum BGB Bd. 3

(Sachenrecht), 9. Aufl., Stuttgart 1960.

Pappenheim Handbuch des Seerechts, Bd. 3, München und Leip-

zig 1918.

Petersen Die 8. Haager Konferenz, RabelsZ 24 (1959), S. 1 bis

53.

Pillet Principes de droit international privé, Paris — Gre-

noble 1903.

Traité pratique de droit international privé, Bd. 1,

Grenoble - Paris 1923.

Pitlo Het zakenrecht naar het nederlands burgerlijk wet-

boek, 4. Aufl., Haarlem 1958.

Planiol-Ripert Traité pratique de droit civil français, 2. Aufl., Bd. 3

bearbeitet von Picard (1952), Bd. 6 und 7 bearbeitet

von Esmein (1952 und 1954), Paris.

Poullet Manuel de droit international privé belge, 3. Aufl.,

Brüssel 1947.

Privat Der Einfluß der Rechtswahl auf die Rechtsgeschäft-

liche Mobiliarübereignung im internationalen

Privatrecht, Bonn 1964.

Pufendorf De jure naturae et gentium, lib. IV (1672).

Raape Internationales Privatrecht, 5. Aufl. Berlin — Frank-

furt 1961.

Rabel The Conflict of Laws, Bd. 2 (1947), Bd. 3 (1950),

Bd. 4 (1958), Chicago.

Conflict Rules on Contracts, Lectures on the Con-

flict of Laws and International Contracts, S. 127 bis

141, Michigan 1951.

Das Recht des Warenkaufs, Bd. 1, Berlin — Leipzig

1936, Bd. 2, Berlin — Tübingen 1958.

Rabel-Raiser Eine Entscheidung des Deutsch-Englischen Gemisch-

ten Schiedsgerichts über den Versendungskauf,

Rabels Z 3 (1929), S. 62-81.

Raupach Res in transitu im deutschen internationalen Privat-

recht, Diss. Würzburg 1936.

Regelsberger Pandekten, Bd. 1, Leipzig 1893.

Restatement of the Law of Conflict of Laws, St. Paul 1934,

Tentative Draft Nr. 5 (Property), 24. 4. 1959, Tentative Draft Nr. 6 (Contracts), 22. 4. 1960, Phil-

adelphia.

XVIII

Rieman Die Schuldverträge im IPR, Diss. Leipzig 1939.

Ripert Droit maritime, 4. Aufl., Bd. 2, Paris 1952.

Ripert-Boulanger Traité de droit civil, 4 Bände, Paris 1956-1959.

Rolin Principes du droit international privé, Bd. 2, Paris

Savatier Cours de droit international privé, 2. Aufl., Paris

1953.

von Savigny System des heutigen Römischen Rechts, Bd. 8,

Berlin 1849.

Schaps-Abraham Das deutsche Seerecht, 3. Aufl., Bd. 2, Berlin 1962.

Schenk Zur Frage der Sicherung des Verkäufers bei Export-

> und Importgeschäften (insbesondere der Eigentumsvorbehalt), NJW 1950, S. 248-250.

Kommentar zum Handelsgesetzbuch, 4. Aufl., Bd. 3, Schlegelberger-

Hefermehl Berlin und Frankfurt/M. 1965.

Schlegelberger-Seehandelsrecht, 2. Aufl., Berlin und Frankfurt/M Liesecke

1964.

Schmitthoff The Export Trade, 4. Aufl., London 1962.

1954.

The Export Trade, 4. Aufl., London 1962.

The Sale of Goods, London 1951.

Schnitzer Handbuch des Internationalen Handels-, Wechsel-

und Checkrechts, Zürich — Leipzig 1938.

Handbuch des Internationalen Privatrechts, 2 Bände,

4. Aufl., Basel 1957/58.

Schultsz Eigendomsverkrijging bij koop van roerende goe-

deren in het westeuropees internationaal privaat-

recht, 's Gravenhage 1955.

Anmerkung zu der Entscheidung des Tribunal civil Schulze

de Strasbourg vom 19. 6. 1957, Revue crit. dr. i. p.

1959, S. 98—108.

Schwesinger Eigentumsverschaffung und Pfandbestellung durch

Traditionspapiere im englischen Recht, Diss. Ham-

burg 1951.

Die besitzrechtliche Grundlage der dinglichen Wir-Siebert

kung der Traditionspapiere, ZHR 93, 1-47.